

memoid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Mittwoch, den 20.3.1991, 7:45 Uhr:

In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch gab es in den höheren Lagen Nordtirols bis 10 cm Neuschneezuwachs. Laut Wetterdienst hält die feuchte Westströmung weiter an, von Westen her sind einige Aufhellungen zu erwarten. Bei kräftigen Winden aus westlichen Richtungen steigen die Temperaturen in 2000m von -1 auf +2 Grad, in 3000m von -5 auf -3 Grad.

Die Gefahr der Selbstauslösung von Naßschneelawinen ist nur für höhergelegene Verkehrswege Tirols als örtlich gering zu bezeichnen.

In den Tiroler Tourengebieten führten die unergiebigsten Neuschneefälle zu keiner wesentlichen Änderung der Lage. Bei allgemein lawinensicheren Verhältnissen ist aber weiterhin der ungünstige Schneedeckenaufbau in den Schattseiten zu beachten, der in einer örtlich geringen Schneebrettgefahr resultiert. Darüber hinaus ist auf die tageszeitliche Entwicklung wegen möglicher Naßschneerutsche zu achten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	N	37 km/h	Böen:	76	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	NNW	33 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	W	50 km/h	Böen:	82	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	NNW	30 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	NNW	19 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -1 auf +2 Grad in 3000 m : -5 auf -3 Gr.

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	10 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A. :	um 1 cm
Nordalpen..... :	2-3 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A. :	bis 3 cm
Kitzbühel..... :	1-4 cm	Zillertal..... :	bis 5 cm
Silvretta..... :	0 cm	Osttirol Tauern..... :	0 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab  
Donnerstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rudi Mair